

<b>Vorwort der Herausgeber . . . . .</b>	<b>9</b>
<b>Einleitung . . . . .</b>	<b>13</b>
1. Weiterführende Einrichtungen im System beruflicher Bildung . . . . .	14
a) Einrichtungen der Mittelstufe . . . . .	15
b) Einrichtungen der Oberstufe . . . . .	16
c) Die Fachschulen . . . . .	18
2. Die empirische Basis: Die ISF-Erhebung in ausgewählten beruflichen Schulen 1972/73 . . . . .	19
a) Die Fragestellung . . . . .	19
b) Die Anlage der Erhebung . . . . .	20
c) Erste Auswertungsschritte . . . . .	22
3. Weiterführende Analysen und Überlegungen . . . . .	22
<b>I. Ausbau und Besuch weiterführender beruflicher Schulen im Bundesgebiet und in ausgewählten Bundesländern – eine statistische Analyse . . . . .</b>	<b>27</b>
1. Allgemeiner Überblick über Schülerzahlen und Abschlußquoten . . . . .	29
2. Die Mittelstufe weiterführender beruflicher Schulen: Bedeutung, Struktur und Entwicklungstendenzen von Berufsfachschulen und Berufsaufbauschulen . . . . .	33
a) Allgemeine Tendenzen . . . . .	33
b) Entwicklung der Berufsfachschulen . . . . .	35
c) Die Entwicklung der Berufsaufbauschulen . . . . .	37

3. Die Fachoberschulen . . . . .	40
a) Generelle Strukturen . . . . .	40
b) Die Bedeutung vom schulischen und beruflichen Zugang zur Fachhochschulreife . . . . .	41
c) Divergierende länderspezifische Entwicklungstendenzen . . . . .	45
4. Zusammenfassung . . . . .	47

## II. Der Weg durch weiterführende berufliche Schulen: Motivation und Selektion . . . . . 52

1. Orientierung an beruflichen Positionen und instrumentelle Einstellung zur eigenen Ausbildung als gemeinsames Charakteristikum der Schüler weiterführender beruflicher Schulen . . . . .	54
a) Das Streben nach einer besseren beruflichen Position als Impuls von Weiterbildung . . . . .	55
b) Die instrumentelle Orientierung am jeweils höchsten erreichbar scheinenden Bildungsabschluß . . . . .	59
c) Das Bewußtsein von der Privilegiertheit des gymnasialen Weges . . . . .	60
2. Bildungsweg, Berufs- und Ausbildungsziele der Schüler in der 2jährigen Fachoberschule . . . . .	64
3. Die Selektionsfunktion der schulischen Vorbildung im »beruflichen Weg« zur Fachhochschulreife . . . . .	68
a) Mittlerer schulischer Abschluß und Wahrscheinlichkeit des Fachoberschulbesuches . . . . .	68
b) Schulische Vorbildung und berufliche Weiterbildung . . . . .	71
c) Schulische Vorbildung: Vermittlung herkunftsspezifischer Faktoren oder eigenständige Einflußgröße? . . . . .	74
4. Der lange berufliche Weg über die Fachschulreife zur Fachhochschulreife und die Rolle von Beruf und Ausbildungssituation . . . . .	76
a) Etappen der Selektion . . . . .	76
b) Faktoren der Selektion . . . . .	78

c) Die Selektions- und Steuerungsfunktion von Ausbildungsberuf und Ausbildungssituation im langen beruflichen Weg . . . . .	81
---	----

5. Erste Zwischenbilanz . . . . .	85
-----------------------------------	----

**III. Zum Verhältnis von Aufstiegsdruck und Weiterbildungshemmnissen: Unterschiede zwischen den Fachrichtungen Wirtschaft und Technik . . . . . 90**

1. Die größere Bildungsnähe kaufmännischer Berufe . . .	91
---	----

2. Hierarchische Position, formale Qualifikation und Weiterbildungsdruck . . . . .	96
---	----

3. Die größere Nachdrücklichkeit des Weiterbildungsverhaltens im technisch-gewerblichen Bereich . . . . .	103
---	-----

**IV. Die Integration beruflicher Inhalte in weiterführende Bildung . . . . . 110**

1. Das Bildungsziel weiterführender beruflicher Schulen und seine Einlösung . . . . .	110
--	-----

2. Strukturmerkmale weiterführender beruflicher Schulen	115
---	-----

a) Zugangsvoraussetzungen . . . . .	116
-------------------------------------	-----

b) Die Heterogenität der Schüler . . . . .	118
--	-----

c) Die fachpraktische Ausbildung . . . . .	121
--	-----

d) Unterrichtsinhalte . . . . .	124
---------------------------------	-----

e) Die Lehrer . . . . .	127
-------------------------	-----

f) Unterrichtsorganisation und didaktische Prinzipien	128
---	-----

3. Folgerungen und Konsequenzen . . . . .	130
---	-----

a) Der Residualcharakter der beruflichen Ausbildung . .	131
---	-----

b) Die Beziehungslosigkeit von Bildungsabschnitten und Lerninhalten . . . . .	132
--	-----

c) Die versäumte didaktische Innovation . . . . .	134
---	-----

d) Die Konsequenz: weiterführende berufliche Schulen als reduzierte Gymnasien . . . . .	137
--	-----

<b>V. Wozu weiterführende berufliche Schulen?</b> . . . . .	140
1. Weiterführende berufliche Schulen als Instrument der Reduzierung von Ungleichheit der Bildungschancen? . .	142
a) Soziale Herkunft und Startbedingungen auf dem Weg zur Fachhochschulreife . . . . .	143
b) Soziale Herkunft und Selektion in berufsbildenden Schulen . . . . .	147
c) Soziale Herkunft und Übertritt in den Hochschulbereich . . . . .	149
2. Die Frage nach dem Bedarf an »mittleren« Qualifikationen und nach seiner Deckung durch weiterführende berufliche Schulen . . . . .	151
a) Die Beziehung zu den traditionellen »mittleren« Ausbildungsgängen und Bildungseinrichtungen . . .	155
b) Qualifizierungsbedingungen in weiterführenden beruflichen Schulen . . . . .	158
c) Die Orientierungen der Schüler . . . . .	159
d) Schlußfolgerungen . . . . .	161
3. Weiterführende berufliche Schulen als Instrument der Kanalisierung von Bildungsdruck . . . . .	162
a) Das Problem »Bildungsdruck« . . . . .	162
b) Erhöhte Attraktivität beruflicher Bildung als Entlastung von Gymnasium und Hochschule . . . .	164
c) Voraussetzungen hoher Selektivität in weiterführenden beruflichen Schulen . . . . .	166
d) Die spezifische Ausrichtung der Selektion . . . . .	170
e) Die Unzulänglichkeit punktueller bildungspolitischer Maßnahmen . . . . .	172
<b>Schlußfolgerungen</b> . . . . .	174
1. Weiterführende berufliche Schulen: Ursachen des Andrangs und Tendenzen der Entwicklung	176
2. Die Hochschulexpansion und ihre Konsequenzen für die Beschäftigungsstrukturen . . . . .	181
3. Bildungspolitik und gesellschaftliche Ungleichheit . . .	187
<b>Anhang: Tabellenverzeichnis</b> . . . . .	192